



Gemeinde Walluf

Beschlussvorlage

- öffentlich -

VL-121/2022 2. Ergänzung

Fachbereich	Zentrale Dienste und Finanzen
Sachbearbeiter	Jürgen Roth
Datum	01.02.2023

Beratungsfolge	Termin
Gemeindevertretung der Gemeinde Walluf	09.02.2023

Bericht zum CDU Antrag FA 1/2022 vom 23.03.2022 Photovoltaik auf kommunalen Liegenschaften

Anlage(n):

1. Kommunale Liegenschaften CDU Antrag.xlsx
2. Anlage 1 Bilder ESWE
3. Anlage 2 Vertragsentwurf Gestattung Gemeinde Walluf_1659441116175_mit Muster-Schriftzug.docx

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel vorhanden	
Art der Ausgabe (ÜPL/APL/Deckungskreis)	
Sachkonto	Kostenstelle

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeindevorstand wird gebeten für die nachfolgenden Maßnahmen die notwendigen Planungen und die damit verbundenen Kosten darzustellen:
 - Installation von Photovoltaikanlagen auf dem Dach der Kindertagesstätte Paradies
 - Installation von Photovoltaikanlagen im Rahmen einer Überdachung des Parkplatzes im Johannisfeld
 - Installation von Photovoltaikanlagen im Rahmen einer Überdachung des Parkplatzes KITA Paradies/Mühlstraße
 - Die Installation und Inbetriebnahme von Ladesäulen zur Aufladung von E-Automobilen auf dem Parkplatz Johannisfeld
2. Die Ergebnisse dieser Prüfung sind den Ausschüssen BPU und HFA zur weiteren Beratung und ggf. Beschlussfassung vorzulegen.

Sachverhalt:

Der Ausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2022 unter Top 2, Ziffer 3 folgenden Beschluss gefasst:

In einer gemeinsam Sitzung BPU/HFA sollen folgende Projekte von geeigneten Anbietern vorgestellt und beraten werden:

- KWB: Sanierungsmaßnahmen (Maßnahmenkatalog Kommunalen Liegenschaften)
- Projekt Parkflächen Johannisfeld (Überdachung Photovoltaikanlagen)

- Projekt Kita Im Paradies (Photovoltaikanlagen u. Eigenversorgung).

Projekt Parkflächen Johannisfeld (Überdachung Photovoltaikanlagen)

Zum Projekt sind Vertreter der ESWE eingeladen um über Vor- u. Nachteile der Photovoltaiknutzung auf überdachten Parkflächen anhand des Beispiels Parkplatz Johannisfeld zu berichten.

Folgende Fragen ergeben sich daraus:

- 1) Standortfrage (Hochwasserbereich), örtliche Lage geeignet? Auf was ist zu achten?
- 2) Problemlose Anbindung der Anlage an das vorhandene Stromnetz möglich?
- 3) Kosten für eine solche Anlage?
- 4) Ab wann amortisieren sich die Gesamtkosten. Stehen die investiven Kosten in einem akzeptablen betriebswirtschaftlichen Verhältnis?
- 5) Empfehlung der ESWE

Gleichzeitig soll die Anfrage der ESWE bezüglich Ladesäulen für E-Mobilität im Bereich Parkplatz Johannisfeld / Rheinstraße Weinprobierfass vorgestellt werden.

Hier die Anfrage der ESWE Versorgungs AG: interessieren uns für zwei weitere Standorte in Walluf zum Aufbau öffentlicher Ladeinfrastruktur.

Dazu möchten wir uns erkundigen, ob hier bereits Ihrerseits Pläne oder Anträge vorliegen bzw. wie das derzeitige Vorgehen bei Ihnen in der Gemeinde zur Errichtung von öffentlicher Ladeinfrastruktur auf öffentlichem Grund und Boden aussieht.

Die Standorte sind konkret der Parkplatz am Sportplatz und/oder die Stellplätze am Weinprobierstand in der Nähe der E-Bike Station. (Bilder sind beigefügt)

Beschluss GV vom 16.09.2021:

5 Parkplatz Johannisfeld - Erweiterung um eine Schleife

VL-95/2021

Beschluss:

1. Der Sachbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die weiteren Planungen und Bauvorbereitungen (Ausschreibung) können auf dieser Grundlage vorangetrieben werden.
3. Eine Ladestation für PKW soll grundsätzlich realisiert werden. Grundvoraussetzung hierfür ist eine Refinanzierung der entstehenden Kosten oder eine Beteiligung an den Erträgen. Eine Ladestation für PKW wird mit Leerrohren vorbereitet.

Vorstellung des Angebotes der ESWE mit Vertragswerk und mögliche praktische Umsetzung, -Kosten der Umsetzung / Kostenverteilung.

Hinweis: Projekt Kita Im Paradies (Photovoltaikanlagen u. Eigenversorgung)

Die Vorstellung dieser Maßnahme erfolgt in der nächsten Sitzung durch die Fa. ProHelios.

Vorgestellt wird eine Kostenschätzung für die Komplettinstallation bei gleichzeitiger Eigennutzung und Abgabe der Überproduktion.

Steuerrechtliche Auswirkungen (Betrieb gewerblicher Art), etc.

Nikolaos Stavridis, Bürgermeister